

Alanya

Mann angeschossen

In Alanya wurde ein 29-jähriger georgischer Staatsbürger auf offener Straße angeschossen. Der Vorfall ereignete sich in der Güllerpınarı Mahallesi bei dem Taxistand "Yalı Taksi". Der Mann, der sich Tamer Ç. nennt, war aus dem Auto eines Bekannten ausgestiegen. Aus einem anderen Auto fielen dann die Schüsse. Der Verletzte wurde von einem Taxifahrer in das staatliche Krankenhaus von Alanya gebracht. Die Ärzte berichteten, dass der Mann an verschiedenen Stellen seines Körpers von insgesamt sieben Kugeln getroffen wurde. Er musste operiert werden

und schwebt noch in Lebensgefahr. Die Polizei hat ermittelt, der angeschossene Mann als Zuhälter tätig war. Es wird angenommen, dass die Tat ein Racheakt war. Aufgrund der Aussagen der Augenzeugen werden jetzt Murat B., Halim K. und İsmail A. von der Polizei gesucht.



Mahmutlar

Keine Spur von Tülin

In Mahmutlar wird seit sechs Tagen die 21-jährige Tülin Bala vermisst. Sie wohnt in der Yeni Mahallesi in der Barbaros-Straße. Die junge Frau hatte sich von ihren Eltern verabschiedet, um ihre Schwägerin zu besuchen. Danach wurde sie nicht mehr gesehen. Die Familie benachrichtigte daraufhin die Jandarma. Der Onkel der Vermissten, Nevzat Bala, sagte: „Wenn jemand meine Nichte gesehen hat, soll er sich bitte unter der Telefonnummer

(0532) 376 7645 oder (0242) 515 1869 melden. Wir machen uns große Sorgen um Tülin. Wir befürchten das Schlimmste.“



Alanya

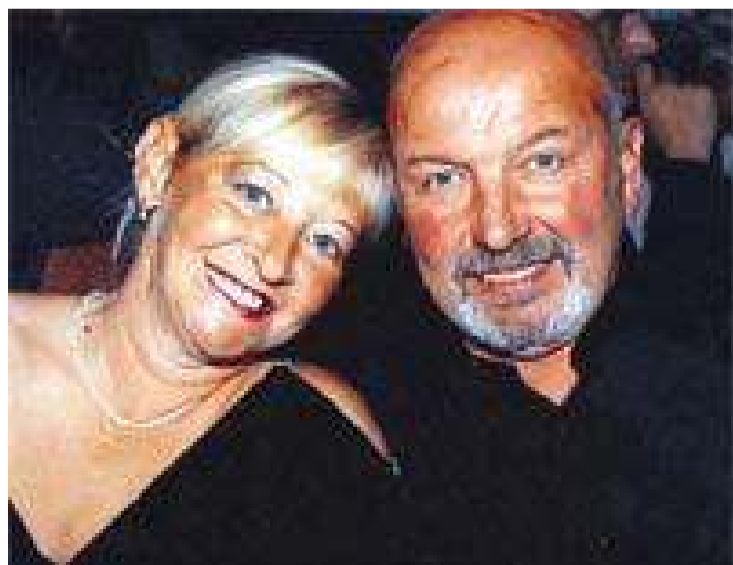
Organspenderin rettet drei Leben

Eine in Alanya ansässige Engländerin hat nach ihrem Tod mit einer Organspende drei Menschen das Leben gerettet. Die Frau war wegen einer Hirnblutung in das private Can-Krankenhaus gebracht worden.

Körper für Organspenden zur Verfügung zu stellen.

Der Toten wurden innerhalb von vier Stunden die Leber und die beiden Nieren entnommen.

In der Akdeniz-Universitäts-Klinik in Antalya gebracht wurde. Dort pflanzten die Ärzte einem 61-jährigen Mann und einer 50-jährigen Frau jeweils eine Niere ein. Die Leber erhielt ein 31-jähriger.



Alanya

Tulpensaison in Alanya

Die ursprüngliche Heimat der Tulpe liegt im Osten Persiens oder im Schwarzmeergebiet.

Als die Osmanen diese Gebiete besiedelten, kam diese Pflanze als Handelsobjekt nach Istanbul. Dort kultiviert, machte sie eine aufsehenerregende Karriere in der türkischen Gartenkultur. Vor allem in den Gärten des Sultans blühte sie in großen und herrlich farbigen Beeten.

Seit der Ära des Kanuni Sultan Süleymans (1520-1566) herrschte ein regelrechter Tulpenwahn.

Es entwickelte sich ein umfangreicher Handel mit dieser wunderschönen Pflanze, deren Preise dadurch ins Unermessliche stiegen. Sultan Selim ließ in einem einzigen Jahr 50.000 Tulpenzwiebeln pflanzen. Den Höhepunkt ihrer Beliebtheit erreichte die Tulpe



So ließ Fatih Sultan Mehmet (er regierte von 1451 bis 1581) um das Topkapı Saray riesige Tulpenbeete anlegen und beauftragte 900 Gärtner, sie zu hegen und zu pflegen.

im gleichnamigen Tulpenzeitalter des Lale Devri (1703-1730). Hier feierte man große Tulpenfeste in den hell erleuchteten Gärten des Sultanzpalastes.

Die Züchtungen wurden hier wissenschaftlich betrieben: in den Beeten zeigten silber-



ne Schriftzüge die Namen der dort gezogenen Arten an. Die Osmanen schufen viele Tulpenzüchtungen. Auch in der bildenden Kunst spielte die Tulpe als Motiv auf Keramikfliesen, Textilien und als Dekor eine große Rolle. Die osmanische Bezeichnung für die Tulpe im Volksmund war "laleh".



TREFFPUNKT bei Özkan

Zu Ostern: Spezial-Menü!

Wir wünschen all unseren Gästen ein frohes Osterfest!



Der Empfänger einer Niere sagte anschließend: „Ich bin Dialyse-Patient, und seit vier Jahren warte ich auf eine Spenderniere. Im Ausland sind Organspenden weiter verbreitet als hier in der Türkei.“ Der Ehemann der Verstorbenen erklärte: „Der Tod meiner Frau hatte uns in völlige Verzweiflung gestürzt.“

Wir finden Trost darin, dass sie drei Menschen die Hoffnung auf ein längeres und besseres Leben gegeben hat.“

Treffpunkt Restaurant, Café, Bar - Carsi Mah. Seral Sok. No. 11
Tel (0242) 511 07 31 GSM 0543 760 46 87